



stand against hate

## **Impuls: #standagainsthate**

In unserer Gesellschaft herrscht Hass. In vielen Bereichen ist es nicht tolerierbar: Verbalattacken, Abgrenzungen, Feindlichkeit, Abscheu oder Diskriminierung. Wir alle wissen, diese Arten von Hass sind nicht zu akzeptieren, doch leider begegnen sie uns immer wieder im Alltag. Denke an eine Situation, in der du mit Hass konfrontiert wurdest. Sei es du wurdest selber gemobbt, ausgegrenzt oder diskriminiert, siehst in den Nachrichten schreckliche Bilder aus Kriegsgebieten oder vielleicht hast du mal Hass auf andere ausgeübt. Überlege dir genau, wie du dich in diesem Moment gefühlt hast. Warst du traurig, weil du das Opfer warst? Warst du entsetzt, über dieses Leid in unserer Welt? Warst du voller Stolz, dass du andere geringfügiger behandelt hast?

Versetzte dich zurück in diese Situation.

Kurze Pause mit ruhiger Musik

Überlege dir nun aus heutiger Sicht, ob das damals wirklich nötig war. Welchen Nutzen hatte es Menschen leiden zu sehen oder leiden zu lassen. Es ist total nutzlos wenn wir diesen Arten von Hass immer mehr Raum geben. Fangen wir bei uns selber an, Hass weniger Raum zu geben. Zeigt, wo euch der Hass in unserer Gesellschaft stört. Nehmt euch eins dieser gelben Herzen und setzt euer individuelles Statement gegen Hass.

### **Abschluss:**

Im Anschluss vom Impuls besteht die Möglichkeit, sich mit den Statements fotografieren zu lassen oder im Rahmen des Impulses alle Statements auf dem Boden zu fotografieren und auf Facebook oder Instagram unter dem #standagainsthate hochzuladen!